

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 27. Mai 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 48

Stand: 19.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Montag, 27.5. Beim Zahnarzt. 9.30 Uhr zur Anprobe der neuen Prothese.

Frau Verecorragio, zwei Tage früher als erwartet, was inzwischen evenit [*Lat.* „*geschehen ist*“].

Prinzessin Isenburg: Die beiden Schützlinge Dr. Höcks. Er habe keine Arbeit, ganz gedrückt, nun einen anderen Schritt tun (ins Kloster?) - hängt mit der Kirchenzeitung zusammen, wurde nicht genehmigt für Allerheiligenhofkirche.

Meyern bringt einen Firmling [ ] Erzählt, wie es bekommen.

Vortragskünstlerin. [*Nicht lesbar*] Pläne früher. Biblische Vorträge.

Domkapitular Fischer: Ergänzungen und Änderungen am Schematismus für die Firmung. Das große Auto wurde wieder inspiziert - soll es beschlagnahmt werden. „Man sei davon abgekommen“. 16.50 Uhr ab zur Firmung.